



Neuer Spazierweg entlang dem Huetbach

■ PETER HÜPPI, GEMEINDEPRÄSIDENT

Diesen Frühling wurde entlang des Huetbachs in Gommiswald ein neuer Spazierweg erstellt. Der neue Weg führt von der Uznacherstrasse entlang des Huetbachs zum Haldrain und weiter zum Wäldli, wo er in die Aecheltschwilerstrasse mündet. Zur Überquerung des Baches im Gebiet Wäldli wurde eine neue Brücke erstellt.

Dieser Weg bietet eine attraktive Rundwegverbindung im südlichen Teil von Gommiswald.

Der neue Verbindungsweg wurde im Zusammenhang mit dem Kiesabbau Cher von der Firma Johann Müller AG (JMS) erstellt. Entlang des Baches entstehen ökologische Ausgleichsflächen und ein Spazierweg für die Bevölkerung. Damit wird der Bevölkerung ein Naherholungsgebiet erschlossen und eine zusätzliche Wegverbindung ermöglicht.

Am Samstag, 3. Juli um 11.00 Uhr wird der Weg mit einer kleinen Feier beim



Eröffnung Huetbachweg

Samstag, 3. Juli, 11.00 Uhr
Sportschützenhaus Haldrain Gommiswald

■ Der neue Spazierweg freut sich auf eine rege Benutzung.

Sportschützenhaus Haldrain offiziell eröffnet. An der Wegkreuzung im Haldrain wird ein spezieller Nagelfluhstein und eine Ruhebänk zum Verweilen aufgestellt. Die Bevölkerung wird im Namen der Johann Müller AG (JMS) und der Gemeinde Gommiswald herzlich eingeladen

den den neuen Weg zu erkunden. Es wird eine kleine Festwirtschaft geführt und jeder Besucher erhält ein Gratisgetränk und eine Wurst dazu. Die Schutzmassnahmen und Vorgaben bezüglich Covid19 werden eingehalten.

Der Gemeinderat ist überzeugt mit diesem neuen Weg eine weitere Optimierung des Wegnetzes im Naherholungsgebietes zu erzielen und freut sich auf ihren Besuch.

Aus dem Gemeindehaus

Mitwirkung Sanierung Rietwiesstrasse (3. Etappe)

■ GEMEINDEKANZLEI

Die Gemeinde Gommiswald möchte die Rietwiesstrasse ab Sonnenbühl bis zum Heroweg sanieren und hat das dazu nötige Sanierungsprojekt ausgearbeitet. Mit dieser Sanierung wird ein Trottoir bis zum Heroweg erstellt was dem wichtigen Schulweg mehr Sicherheit gibt.

Damit sich die Bevölkerung bei der Planung in geeigneter Weise einbringen kann, führt die Gemeinde für das Sanierungsprojekt das Mitwirkungsverfahren durch.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, beim Planungsprozess mitzuwirken. Die Unterlagen können auf der Gemeindewebsite www.gommiswald.ch oder auf www.publikationen.sg.ch eingesehen werden. Anregungen und Vorschläge können ab sofort bis spätestens 31. Juli 2021 schriftlich per Post oder E-Mail an die Gemeindekanzlei Gommiswald (gemeindekanzlei@gommiswald.sg.ch) eingereicht werden.



■ Zwischen dem Sonnenbühl und dem Heroweg wird ein Trottoir erstellt.

**ordnung,
sicherheit &
butter**



Schreinerei Kaufmann AG
8737 Gommiswald
Tel. 055 285 86 40

kaufmann
www.schreinerwerk.com

Mitwirkung Sanierung Herrengasse

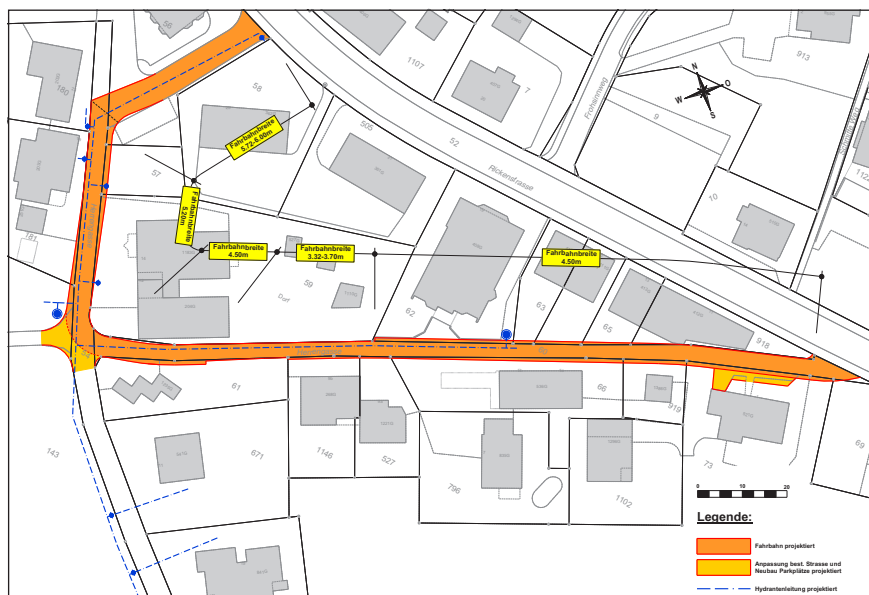
■ GEMEINDEKANZLEI

Die Gemeinde Gommiswald möchte die Herrengasse sanieren und wo nötig ausbauen. Gleichzeitig soll die Wasserleitung erneuert und die restlichen Ver- und Entsorgungsleitungen in der Strasse saniert werden.

Die Bürgerschaft hat den Kredit für diese Sanierung anlässlich der Bürgerversammlung vom 23. November 2017 bereits genehmigt und die Projektierung wurde in der Zwischenzeit abgeschlossen.

Damit sich die Bevölkerung bei der Planung in geeigneter Weise einbringen kann, führt die Gemeinde für die Sanierung der Herrengasse das Mitwirkungsverfahren durch.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, beim Planungsprozess mitzuwirken. Die Unterlagen können auf der Gemeinde-website www.gommiswald.ch oder auf www.publikationen.sg.ch eingesehen werden. Anregungen und Vorschläge können ab sofort bis spätestens 31. Juli 2021 schriftlich per Post oder E-Mail an die Gemeindekanzlei Gommiswald (gemeindekanzlei@gommiswald.sg.ch) eingereicht werden.



■ Die Herrengasse soll saniert werden.

Impressum

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Gommiswald

Herausgabe

Gemeindeverwaltung Gommiswald

Redaktion

Rolf Thoma, Gemeindeschreiber

Anzeigen

Erika Zwingli,
ricken-drogerie@bluewin.ch
(Anzahl Gewerbeinserate begrenzt)

Druck und Gestaltung

Bruhin Spühler AG, Rüti ZH
ueber-ues@bruhin-druck.ch
www.atelier-anderegg.ch

Bildernachweis

Titel: iStockPhoto/G. Gadiant, Inhalt: zVg

Adresse

Gemeindeverwaltung
8737 Gommiswald
Tel. 058 228 70 20
Fax 058 228 70 09
gemeindekanzlei@gommiswald.sg.ch
www.gommiswald.ch

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Mittwoch, 14. Juli 2021



SPAR mini Dorfladen Ricken

Wattwilerstrasse 1 | 8726 Ricken
www.spar.ch

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 06.00 – 19.00 Uhr
Samstag 07.00 – 17.00 Uhr

Regionale Produkte

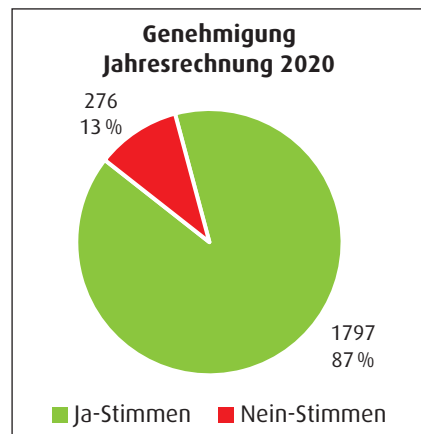


Genehmigung Jahresrechnung 2020

■ GEMEINDEKANZLEI

Aufgrund der aktuellen Lage rund um das Coronavirus war die Durchführung der Bürgerversammlung vom 20. Mai 2021 nicht möglich und es wurde als Ersatz dafür eine Urnenabstimmung für die Genehmigung der Jahresrechnung inkl. Gewinnverwendung auf den 13. Juni 2021 angesetzt.

Die Jahresrechnung 2020 sowie dessen Gewinnverwendung wurde mit einem Ja-Stimmenteil von 87 % deutlich genehmigt. Die Stimmbeteiligung lag bei 55 %.



Voranzeige Jungbürgerfeier

■ GEMEINDEKANZLEI

Anlässlich des Erreichens der Volljährigkeit sowie der Stimm- und Wahlfähigkeit werden die Jugendlichen der Gemeinde Gommiswald zu einer Jungbürgerfeier eingeladen. Der Gemeinderat erfreut sich über eine rege Teilnahme. Die Jungbürgerfeier der Gemeinde Gommiswald für die Jahrgänge 2002 und 2003 findet dieses Jahr wie folgt statt:

Datum:

Samstagabend, 21. August 2021

Die Jungbürger werden zu gegebener Zeit mit einer Einladung bedient.

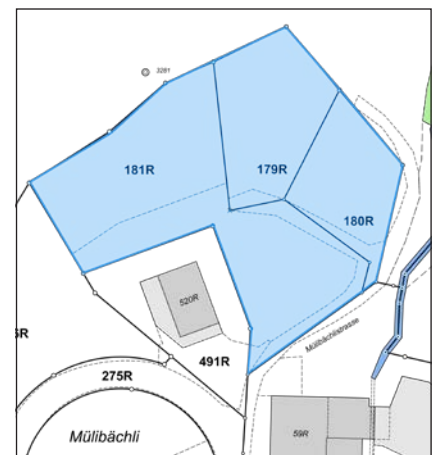
Ob der Anlass aufgrund von allfälligen Einschränkungen bezüglich Covid19 im geplanten Rahmen durchgeführt werden kann, wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden.

Landwirtschaftsland im Mülibächli zu verpachten

■ GEMEINDEKANZLEI

Die Gemeinde hat im Gebiet Mülibächli in Rieden Landwirtschaftsland zu verpachten. Das Land hat eine Fläche von rund 2'200 m².

Interessierte melden sich bis 15. Juli bei der Gemeindekanzlei, Rietwiesstrasse 2, 8737 Gommiswald, gemeindekanzlei@gommiswald.sg.ch, 058 228 70 20.



■ Im Mülibächli ist Pachtland zu vergeben.



Spezialsack für die Neophytenbekämpfung

■ GEMEINDEKANZLEI

Auch in diesem Jahr breiten sich Neophyten (nicht einheimische Pflanzen) im Gemeindegebiet weiter aus. Um die Bekämpfung der Ausweitung und die richtige Entsorgung zu unterstützen, wird in den Gemeinden der Region Zürichsee-Linth ein Spezialsack dafür angeboten.

Dieser Spezialsack wird ab Juli gratis von den Gemeinden für die Entsorgung der Neophyten zur Verfügung gestellt. Die entsprechend gekennzeichneten Neophytensäcke sind transparent und dürfen nur zur Entsorgung von invasiven Pflanzen benutzt werden.

Die Neophytensäcke können auf der Gemeindeverwaltung beim Front Office in Gommiswald und bei der Finanzverwaltung in Ernetschwil gratis bezogen werden. Die vollen Neophytensäcke können mit dem normalen Hauskehricht mitgegeben werden. Eine Entsorgung mit dem Grüngut ist verboten, da diese Pflanzen verbrannt werden müssen, um eine Weiterverbreitung zu verhindern.

Um die einheimischen Pflanzen- und Tierarten sowie deren Lebensräume vor der schädlichen Ausbreitung der Neophy-



■ Im transparenten Spezialsack dürfen nur Neophyten entsorgt werden.



■ Vor allem das einjährige Berufskraut muss jetzt bekämpft werden.

ten zu schützen, braucht es ein koordiniertes Vorgehen, griffige Massnahmen sowie eine klare Prioritätensetzung.

Im Kanton St. Gallen obliegt die Bekämpfung der Neophyten bei den Grundeigentümern. Die Gemeinden sind für die Umsetzung dieser Bekämpfung zuständig und auf die Mithilfe und die Unterstützung von betroffenen Grundeigentümern und Bewirtschafter angewiesen. Vielen Dank dafür.

Fragen?

Bei Fragen oder Unklarheiten im Zusammenhang mit Neophyten steht Ihnen Peter Eicher zur Verfügung. Gerne berät er die betroffenen Grundeigentümer und Bewirtschafter bei der Umsetzung zur Verhinderung der Ausbreitung von Neophyten.

E-Mail: peter.eicher@bluewin.ch
oder Telefon 058 228 70 20 (Gemeindekanzlei)

Was sind Neophyten?

Neophyten sind nicht heimische Pflanzen und können sich stark ausbreiten. Sie verdrängen dadurch die einheimische Flora. Diese Problempflanzen werden als invasive Neophyten bezeichnet. Bestimmte Pflanzen sind gefährlich für unsere Gesundheit, andere können Bachufer destabilisieren oder Bauten schä-

digen. Zurzeit gelten in der Schweiz 41 Arten als nachweislich schädliche invasive Neophyten und 17 Arten als potenziell schädliche invasive Neophyten. Demnach sind nur etwa 10 % der in der Schweiz vorkommenden Neophyten Problempflanzen.

Weitere Infos finden sie auf der Website des Kantons St. Gallen.

Sondernutzungsplan Hinterernetschwil

■ GEMEINDEKANZLEI

Für das Gebiet Hinterernetschwil wurde im Jahre 2012 ein Überbauungsplan erlassen. Da dieser nicht mehr den aktuellen Vorgaben der Raumplanung entspricht, hat der Gemeinderat entschieden, den bestehenden Überbauungsplan aufzuheben und einen neuen Sondernutzungsplan zu erlassen.

Der ausgearbeitete Sondernutzungsplan wurde vom 19. April bis 18. Mai 2021 der Bevölkerung zur Vernehmlassung (Mitwirkungsverfahren) unterbreitet. Von Seiten der Bevölkerung sind bezüglich der Überarbeitung keine Stellungnahmen eingegangen.

Der Gemeinderat hat den überarbeiteten Sondernutzungsplan sowie den dazugehörigen Teilstrassenplan Umlegung Haslenweg an seiner Sitzung vom 15. Juni 2021 erlassen. Die Aufhebung des Überbauungsplanes aus dem Jahre 2012, der Erlass des überarbeiteten Sondernutzungsplanes sowie den Erlass des Teilstrassenplanes Umlegung Haslenweg liegen noch bis am 22. Juli 2021, bei der Gemeindekanzlei Gommiswald, Rietwiesstrasse 2, 8737 Gommiswald öffentlich auf oder können unter www.gommiswald.ch eingesehen werden. Die massgebende Auflage findet auf der Publikationsplattform www.publikationen.sg.ch (amtliches Publikationsorgan) statt.

Einsprachen gegen die Aufhebung des Überbauungsplanes Hinterernetschwil, dem Erlass des Sondernutzungsplanes Hinterernetschwil sowie den Teilstrassenplan Haslenweg sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet dem Gemeinderat Gommiswald, Rietwiesstrasse 2, 8737 Gommiswald, einzureichen.



Der Gemeinderat hat am 15. Juni 2021 gestützt auf Art. 41 ff. des Planungs- und Baugesetzes (SGS 731.1, abgekürzt PBG) erlassen:

Sondernutzungsplan Hinterernetschwil

Aufhebung bisheriger Überbauungsplan und Erlass neuer Sondernutzungsplan

Der Erlass liegt während 30 Tagen, noch bis 22. Juli 2021, bei der Gemeindekanzlei Gommiswald, Rietwiesstrasse 2, 8737 Gommiswald öffentlich auf. Die massgebende Publikation findet auf der Publikationsplattform www.publikationen.sg.ch (amtliches Publikationsorgan) statt.

Einsprachen gegen den Erlass sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet dem Gemeinderat Gommiswald, Rietwiesstrasse 2, 8737 Gommiswald, einzureichen.



Der Gemeinderat Gommiswald hat am 15. Juni 2021 gestützt auf Art. 39 ff des Strassengesetzes (SGS 732.1, abgekürzt StrG) erlassen:

Teilstrassenplan Umlegung Haslenweg, Ernetschwil

Der Teilstrassenplan liegt während 30 Tagen, noch bis zum 22. Juli 2021, bei der Gemeindekanzlei Gommiswald, Rietwiesstrasse 2, 8737 Gommiswald (Büro Nr. 21, 2. Stock) öffentlich auf oder kann unter www.gommiswald.ch eingesehen werden. Die massgebende Auflage findet auf der Publikationsplattform www.publikationen.sg.ch (amtliches Publikationsorgan) statt.

Einsprachen gegen den Teilstrassenplan sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet dem Gemeinderat Gommiswald, Rietwiesstrasse 2, 8737 Gommiswald, einzureichen.

Personelle Unterstützung in der Jugendarbeit

■ GEMEINDEKANZLEI

Aus zahlreichen Bewerbungen für die Mitarbeit in der Jugendarbeit wurde Stefanie Kägi gewählt. Stefanie Kägi ist 35-jährig, wohnt in Uetliburg und arbeitete als Co-Gruppenleiterin in einer Kita in Rapperswil-Jona.

Sie wird ihre Stelle als Mitarbeiterin Jugendarbeit in einem Pensum von 40 Stellenprozenten im August antreten.

Das Team der Jugendarbeit unter der Leitung von Sandra Saide wird seit dem 1. Juni ausserdem mit Alina Witek als Praktikantin ergänzt. Alina Witek ist 34-jährig, wohnt in Gommiswald und ist zurzeit in der Ausbildung als Sozialpädagogin HF. Sie hat eine befristete Praktikumsstelle bis im November 2022.



■ **Stefanie Kägi, Mitarbeiterin.**

Wir freuen uns auf eine angenehme Zusammenarbeit mit Stefanie Kägi und Alina Witek und wünschen Ihnen bei der



■ **Alina Witek, Praktikantin.**

neuen Aufgabe viel Erfolg und Befriedigung.

Duschen fürs Klima

■ REGION ZÜRICHSEE-LINTH

Eine wassersparende Duschbrause hat einen vielfältigen Nutzen. Der Wasserverbrauch sowie der CO₂-Ausstoss werden minimiert, darüber hinaus wird erst noch die Haushaltskasse geschont. Im Rahmen des Förderprogramms «Duschen fürs Klima» können Einwohnerinnen und Einwohner der Region Zürichsee-Linth eine Sparbrause zum Vorzugspreis beziehen.

In Schweizer Haushalten verbraucht jede Einwohnerin und jeder Einwohner im Durchschnitt 142 Liter Wasser pro Tag. Davon wird rund ein Viertel fürs Duschen und Baden aufgewendet. Was viele nicht bedenken: Die Aufbereitung von Warmwasser hat einen wesentlichen Einfluss auf den Energieverbrauch, den persönlichen CO₂-Abdruck und auf das Portemonnaie.

Im Rahmen der Aktion «Duschen fürs Klima» will die Region Zürichsee-Linth

der Bevölkerung helfen, den Warmwasserverbrauch beim Duschen zu reduzieren – und damit den CO₂-Ausstoss zu beschränken und Kosten zu sparen. Mit dem Einsatz einer wassersparenden Duschbrause wird der Wasserverbrauch ohne jede Komforteinbusse um bis zu 50 Prozent gesenkt. In einem durchschnittlichen Haushalt führt dies zu einer Einsparung von rund 800 kWh Energie pro Jahr. Zum Vergleich: 800 kWh reichen aus, um einen modernen Kühlschrank mit Gefrierfach fünf Jahre lang zu betreiben.

Zusammen mit der Stiftung KliK (Klimaschutz und CO₂-Kompensation) ermöglicht die Region Zürichsee-Linth der Bevölkerung den kostengünstigen Bezug einer Sparbrause. Pro Haushalt kann eine Brause im Wert von 37 Franken zum Sparpreis von nur 10 Franken bezogen werden. Die Aktion findet aktuell in folgenden Gemeinden statt: Eschenbach, Schmerikon, Uznach, Gommiswald, Benken, Schänis, Weesen und Amden. Die

Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gemeinden erhalten in den nächsten Tagen einen Informationsflyer mit Bestellkarte ins Haus. Eine Bestellung ist aber auch online möglich (siehe Link unten).

Die Aktion «Duschen fürs Klima» animiert die Bevölkerung für einen sparsamen Umgang mit Ressourcen. Für einmal ist dies ohne Einschränkungen und Mühe möglich. Denn die Sparbrause zeigt einen Weg zum Energiesparen auf, der keinen Verzicht und keine Verhaltensänderung erfordert und keinen Komfortverlust bedeutet. Das Beste daran: Ende Jahr bleiben aufgrund des geringeren Energie- und Wasserverbrauchs erst noch zwischen 50 und 300 Franken mehr in der Haushaltskasse.

Online-Bestellung:

www.duschbrause-co2.ch/rzl

Weitere Informationen:

www.duschbrause-co2.ch

Schule und Elternhaus

Schuljahresschluss

■ IRENE EGLI-HORNUNG, REKTORIN

Wir stehen am Ende eines unvergleichlichen Schuljahres. Auch wenn wir in diesem Schuljahr vor einer erneuten Schliessung des ganzen Schulsystems verschont geblieben sind, hat uns die allgemeine Weltlage stets begleitet und gefordert. Ein verantwortungsvoller Umgang mit den Schutzmassnahmen und das nötige Quäntchen Glück verhalfen der Schule Gommiswald bis Mitte Mai 2021 zu einem glimpflichen Durchkommen durch diese Krise. Kurz vor den vom Kanton verordneten Lockerungen und damit kurz vor der Aufhebung der Maskenpflicht auf der Oberstufe wurden bei uns dann doch noch Testungen angeordnet und zwei Klassen kurzzeitig in den Fernunterricht geschickt. Dieses Auf und Ab der Gefühle steht sinnbildlich für das ausklingende Schuljahr.

Die auferlegte Distanz in den Schulhäusern und zu den Eltern, die Maskenpflicht und die spürbar angeschlagenen Gemütszustände des gesamten Schulumfelds lassen den Winter gedanklich in einem fahlen Licht zurückbleiben. Die so nötigen Highlights schufen die Teams in den Schulhäusern selbst: Beispielsweise mit der Instrumentenvorstellung im Rahmen eines schulhausübergreifenden Musikmorgens auf der Primarschule, mit den beeindruckenden Projektarbeiten der Abschlussklassen der Oberstufe, mit der gelungenen Projektwoche der Schuleinheit Ernetschwil und der Reise um die Welt, mit der Spielplatzeinweihung des Kindergartens in Gommiswald, mit dem Binja-Projekt in Rieden, mit den Sporttagen der Primarschulen in Gommiswald oder einfach mit all den kleinen Lichtblicken in den Schulzimmern, welche mit leuchtenden Augen unserer Schülerinnen und Schülern belohnt wurden. So konnte stückweise eine Normalität zurück-

gewonnen werden, welche wir alle so sehnlichst benötigen.

Am Ende dieses Schuljahres ist es mir ein besonderes Anliegen, allen Beteiligten der Schule Gommiswald meinen Dank auszudrücken. Während diesem besonderen Schuljahr wurde unter erschwerten Bedingungen Ausserordentliches geleistet. Doch die Feierlichkeiten im Rahmen einer Schulschlussfeier müssen auch dieses Jahr aufgrund der noch immer geltenden Vorgaben aussetzen. Alle Verabschiedungen, Neueintritte und Ehrungen wurden im kleinen Rahmen gewürdigt und werden ausserdem nachfolgend erwähnt.

Mit der Hoffnung, dass die Einschränkungen bald ganz Vergangenheit sind, wünsche ich allen Beteiligten erholsame Sommerferien.

Ein- und Austritte

Der Wechsel in ein neues Schuljahr ist auch immer mit einigen Ein- und Austritten verbunden.

Austritte

Die Schule Gommiswald bedankt sich herzlich bei den nachfolgenden Personen für ihr Engagement und wünscht ihnen alles Gute für die Zukunft.

Schuleinheit Gommiswald

Janka Alessia, Ulrich Rahel, Graf Evelin

Schuleinheit Ernetschwil

Hospenthal Lilian

Schuleinheit Rieden

Brägger Jasmin

Oberstufe

Loser Natalie

Musikschule

Schneider Helmut

Baue deine Zukunft bei

BERNET



mir händ ä tolli Lehrzyt gha und würdet üs über motiviert Nachfolger freuä!

Lehrstellen 2021
Maurer EFZ
Strassenbauer EFZ

jetzt bewerben bei:
Urban Gresch / 043 844 20 46
gresch@bernetbau.ch

@bernetbau

Eintritte

Wir freuen uns, die nachfolgenden Personen ab August 2021 bei uns begrüßen zu dürfen und wünschen einen guten Start.

Schuleinheit Gommiswald

Tremp Katja, Burkhalter Yvette, Scherrer Anina, Keller Marina, Eichenberger Michelle, Lendi Diana

Schuleinheit Ernetschwil

Göldi Martina

Schuleinheit Rieden

Rüdisüli Franziska, Vogt Eveline, Müller Ladina

Oberstufe

Moos Juliette, Müller Ladina

Musikschule

Odermatt Patrick, Sigg Carole

Dienstjubiläen und Ehrungen

Eine besondere Freude ist die Bekanntgabe der Dienstjubiläen und Ehrungen. In diesem Jahr dürfen wir nachfolgende Mitarbeitende zu ihren langjährigen Engagements gratulieren:

5 Dienstjubiläum

Grüninger Judith, Kindergartenlehrperson im Kindergarten Gommiswald

Genz Katharina, Klassenassistentin in der Primarschule Gommiswald

Sutter Brigitte, Assistentin Schulschwimmer in der Primarschule Gommiswald

Stalder Evelyn, Schulische Heilpädagogin in der Primarschule Gommiswald

Vetsch Mirjam, Klassenlehrperson in der Primarschule Gommiswald

Wild Karin, Klassenlehrperson in der Primarschule Ernetschwil

Bernet Rainer, Hauswart in der Primarschule Ernetschwil

Dubach Karen, Kindergartenlehrperson im Kindergarten Rieden

Setz Susi, Klassenlehrperson in der Primarschule Rieden

Schlub Barbara, Klassenlehrperson in der Primarschule Rieden

Mächler Michael, Lehrperson an der Musikschule Gommiswald

15 Dienstjubiläum

Inauen Sibylle, Schulische Heilpädagogin im Kindergarten Gommiswald

Bless Christoph, Fachlehrperson an der Oberstufe

Schläpfer Ernst, Lehrperson an der Musikschule

Ehrungen 10 Jahre



Franziska Eicher unterrichtet seit 10 Jahren als Lehrperson an der Primarschule Gommiswald insbesondere die Fächer Schwimmen und Turnen sowie textiles und technisches Werken.

Ehrungen 20 Jahre



Andrea Gebert unterrichtet seit über 20 Jahren als Lehrperson an der Primarschule Ernetschwil. Erst als Klassenlehrperson, unterstützt sie nun nach ihrer Familienpause das Team in verschiedenen Fachbereichen.

HBN International Immobilienverkauf und Architektur

Zu kaufen gesucht
Haus / Wohnung / Land

Planen Sie Ihre Immobilie zu verkaufen?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!
Gratis und kompetent beraten wir Sie,
schätzen Ihre Liegenschaft und
verkaufen sie an unsere Kunden.

Rufen Sie uns an, Sie können nur gewinnen!

Edith Bernet Geschäftsinhaberin Immobilienverkauf / Verwaltung / Schätzung edith@suter.in	079 406 35 93 044 767 11 17 www.suter.in	Sarina Maurer Suter Dipl. Architektin FH Architektur / Planung / Immobilienverkauf sarina@suter.in
---	--	--

Ehrungen 25 Jahre



Seit 25 Jahren unterrichtet **Res Egli** Klassenlehrperson an der Primarschule Gommiswald. In den ersten Jahren auf der Stufe der 5./6. Klassen, nun seit einigen Jahren in der 3./4. Klasse.



Seit ebenfalls 25 Jahren ist **Beda Müller** als Musiklehrperson an der Oberstufe Gommiswald angestellt und lässt zusammen mit den Schülerinnen und Schülern Musik erklingen.



Erika Ziegler unterrichtet seit 25 Jahren das Fach Blockflöte an der Musikschule Gommiswald.

Ehrungen 30 Jahre



Bereits seit 30 Jahren unterrichtet **Elvira Schmucki** an der Oberstufe Gommiswald. Sie ist die Fachperson für das Fach WAH (Wirtschaft, Arbeit und Haushalt), welches den Teil der Hauswirtschaft beinhaltet.



Die Schule Gommiswald darf dieses Jahr eine Besonderheit feiern. Nach 27 Jahren an unserer Schule darf **Priska Jud** im Sommer die wohlverdiente Pension antreten. Priska hat ihre berufliche Laufbahn in Goldingen begonnen und ist dann nach der Familienpause in Gommiswald, wo sie auch aufgewachsen ist, wieder eingestiegen. Zuerst als Turnlehrkraft eingestellt, spezialisierte sie sich mit der Zeit im Fach des textilen und

technischen Werkens. Über all die Jahre konnten viele Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und das ganze Schulumfeld von Priskas herzlicher Art und ihrem grossen Fachwissen profitieren. Wir gönnen ihr die neugewonnene Zeit, welche sie mit Sport, Reisen und ihrer Familie verbringen möchte, von Herzen. Wir wünschen Priska und ihren Liebsten in Zukunft alles Gute und freuen uns auf Begegnungen ausserhalb des Schulbetriebs.

Die 3. Oberstufenklassen präsentieren «Unthinkable»

■ ANY BÖSIGER UND SERAINA STEINER

Die alljährlichen Theateraufführungen der Oberstufe Gommiswald sind mittlerweile Tradition geworden. Unter der Regie von Thomas Brändle führen die 3. Oberstufenklassen dieses Jahr das Stück «Unthinkable» auf.

Das Theaterstück spielt auf dem Deck des sinkenden Ozeandampfers Pandemic, auf dem leichte Panik ausbricht. Parallel dazu werden Rettungsboote ins Wasser gelassen, in denen Passagiere der 1., 2. und 3. Klasse sowie auch andere Wasserfiguren Platz finden. Die anfängliche Idee von «Frauen und Kinder zuerst» kann nicht ganz durchgesetzt werden. Deshalb findet man öfters auch Männer in den Rettungsbooten. Die Figuren auf den Rettungsbooten sind nicht immer gleicher Meinung. Statt froh zu sein, dass sie überleben werden, diskutieren sie lieber über verlorene Handtaschen, vorbezahlte Termine beim Coiffeur und Rauchverbote, was zu vielen amüsanten Szenen führt. Dass die Pandemic gerade untergeht, gerät in den Hintergrund. Die Liebesgeschichte von Jack Dawson und Rose DeWitt Bukater darf in diesem Stück nicht fehlen. Wird die Liebesgeschichte in diesem Theater ein glückliches Ende nehmen?



■ Panik auf der Pandemic.

Seit Oktober 2020 sind die Schülerinnen und Schüler fleissig am Proben. Die einen als Schauspieler, die anderen als Musiker oder Techniker. Ebenso wurden die Kulissen, Requisiten und Kostüme selbst hergestellt.

Die öffentlichen Aufführungen finden am 2., 5. und 6. Juli im neu renovierten Gemeindesaal Gommiswald statt. Die Aufführungen beginnen um 20.00 Uhr. Die Theaterbar ist ab 19.00 Uhr geöffnet und bietet Ihnen Getränke und Snacks an.

Am Donnerstag, 8. Juli, findet eine Auffüh-

rung im internen Kreis statt, die nur für Eltern, Verwandte und Bekannte gedacht ist.

Die letztjährige Theateraufführung musste wegen den Massnahmen gegen das Coronavirus leider abgesagt werden. Wir hoffen, dass sich das dieses Jahr nicht wiederholen wird. Aktuelle Infos zur Durchführung finden Sie unter www.gommiswald.ch/schule/oberstufe/aktuelles. Wir möchten Sie bitten, sich vor den Aufführungen auf dieser Seite zu informieren und eventuell anzumelden.

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Oberstufe würden sich herzlich freuen, Sie an einem dieser Abende begrüßen zu dürfen.

Pizzeria-Pizzakurier-Take Away



Besuchen Sie einmal unseren Garten und geniessen Sie eine Saison-Pizza!

Das Sole Mio ist während den Sommerferien zu den üblichen Zeiten offen!

Ausgenommen 31. Juli, 01. u. 02. August!

Auf Ihren Besuch freuen sich

Rita und Rolf Kehl
Hof 15
8737 Gommiswald
055 280 29 29

www.pizzeria-solemio.ch

Das Sole Mio hat Ferien vom 20. August bis 06. September!



■ Kapitän in seinem Element.

Glück auch im Kindergarten angekommen

■ RES EGLI, KLASSENLEHRER 3. PRIMARKLASSE

Die Kinder der Primarschule Gommiswald kamen im Mai in den Genuss von verschiedenen Theaterstücken zum Thema Glück, die ursprünglich für die abgesagte Projektwoche geplant waren (siehe «über üs»-Ausgabe vom Juni).

Inzwischen beglückte das Figurentheater Philothea schliesslich auch noch alle Kinder vom Kindergarten mit einem Glückstheater: «Dunja – oder wie fühlt sich Glück an».



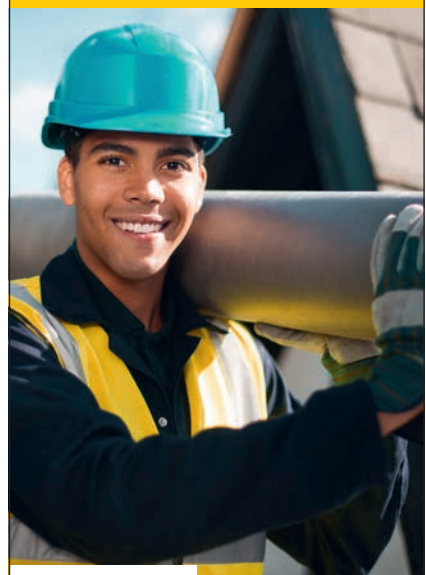
■ Theaterstück zum Thema Glück.

Nicole Langenegger erzählte mit Akkordeon und liebevoll gestalteten Papier-Flachfiguren eine kleine Geschichte über grosse Gefühle, frei nach dem Kinderbuch «Mein glückliches Leben». Mit ihrer vollen, einnehmenden Stimme und den detailgetreuen Bildern schaffte es die Künstlerin spielend, die Kinder in ihren Bann zu ziehen und sie am Geschehen teil nehmen zu lassen. Begeistert fieberten die Kinder mit Dunja mit, ob sie am Schluss auch wirklich glücklich wird.

Nachdem das Thema Glück im Primarium und nun auch im Kindergarten von Gommiswald eingezogen ist, lassen wir es nicht mehr los und stellen das im August beginnende neue Schuljahr unter ein Motto: nämlich... Glück!

RIGET Gebäudehüllen Gerüstbau

Hast du Lust, einem Top-Team über die Schulter zu schauen und selber anzupacken? Mit unseren Profis für Gebäudehüllen, Gerüstbau und Solaranlagen lernst du spannende Berufe kennen!



Melde dich jetzt für eine Schnupperlehre bei uns und werde unser/e zukünftige/r

Lernende/r

Dachdecker/in
[EFZ 3 Jahre, EBA 2 Jahre]
Spengler/in
[EFZ 4 Jahre, EBA 2 Jahre]
Abdichter/in
[EFZ 3 Jahre, EBA 2 Jahre]
Fassadenbauer/in
[EFZ 3 Jahre, EBA 2 Jahre]
Gerüstbauer/in
[EFZ 3 Jahre, EBA 2 Jahre]

Interessiert? Sandra Riget und Sarah Thoma freuen sich auf dein E-Mail (jobs@riget.ch) oder deinen Anruf (+41 55 410 33 22).

riget.ch

STARTUP

Mit uns kommt
Ihr Startup zum Fliegen

STR TREUHAND AG
STR WIRTSCHAFTSPRÜFUNG AG
Schwerzistrasse 6
CH-8807 Freienbach
Tel 055 415 78 00



STR TREUHAND UZNACH GMBH
Obergasse 10 · CH-8730 Uznach
Tel 055 280 55 00
info@str-treuhand.ch
www.str-treuhand.ch

Wald macht Schule

■ CORINNE ARNOLD, LEHRERIN 2. PRIMARKLASSE

Waldmorgen im Giegental

Die 2. und die 3./4. Klasse aus Gommiswald verlegten an einem leicht regnerischen Morgen ihren Unterricht in den Wald. Mit vollbepackten Rucksäcken ging es um 8.00 Uhr los in Richtung Uetliburg. Da das Wetter die Tage zuvor nicht allzu schön war, mussten wir unser Holz für ein Feuer selbst mitnehmen, was für einige zum Krafttraining wurde. An der Feuerstelle im Giegental angekommen, wurden die Rucksäcke sofort deponiert und das freie Spielen im Wald konnte

gestartet werden. Es wurden Bäche gestaut, Hütten gebaut, Fangis gespielt und vieles mehr. Sobald das Feuer dann loderte, konnte auch die «Znüniwurst» gebraten werden. Doch schon bald setzte der Regen ein. Wir hatten aber Glück und wurden mit dem Bräteln rechtzeitig fertig. Es blieb noch Zeit zum Spielen und Austoben im Wald bis wir uns kurz vor 11 Uhr auf den Rückweg machten. Dieser war um einiges einfacher, da das viele Holz nicht mehr mitgenommen werden musste.



■ Herr Bianchi begrüsst uns im Wald.



■ Schnitzen für einen Wurststecken.

Besuch beim Förster im Wald

Im Schulfach NMG (Natur Mensch Gesellschaft) setzten sich die 1./2. und 2. Klassen Gommiswald vertieft mit dem Thema «Wald» auseinander. Damit wir nicht alles nur von Bildern und Blättern im Schulzimmer lernen mussten, besuchten wir an einem schönen Nachmittag den Förster im Bürgerwald. Herr Bianchi zeigte uns zusammen mit seinen beiden Helfern einige spannende Plätze.

Der Schulbus brachte uns zum grossen Parkplatz beim Bürgerwald. Dort wurden wir bereits vom Förster in Empfang genommen. Zuerst besprachen wir nochmals die wichtigsten Regeln im Wald und dann ging es los. Quer durchs Dickicht suchten wir junge Pflänzchen, Tannzapfen und Waldmeister. Warum die wichtig sind für den Wald erklärte uns Herr Bianchi ausführlich. Auch erfuhren wir Spannendes über das Projekt der neu bepflanzten Fläche mitten im Bürgerwald. Dort soll herausgefunden werden, welche Pflanzen und Bäume für unsere Klima am geeignetsten sind. Weiter ging es zum Lindenplatz, wo das Highlight des Nachmittags auf dem Programm stand. Ein Baum wurde gefällt und wir konnten dabei zusehen wie die Herren Grünenfelder ihre Arbeit als Förster ausführten. Mit vielen tollen und neuen Eindrücken machten wir uns zu Fuss und mit dem Schulbus auf den Weg zurück nach Gommiswald. Ein grosses Dankeschön an alle Beteiligten!



**IMMOBILIEN-VERKAUF
OHNE PROVISION.
ZUM FIXPREIS.**



Keller
ImmoVermarktung

ohne-provision.ch | 076 451 31 31

Körperschaften



Ortsgemeinde Gommiswald

Ergebnisfeststellung

der Abstimmung vom 25. April 2021 über die Geschäfte der Ortsbürgerversammlung 2021:

1. Jahresrechnung 2020
2. Budget 2021

Die 14-tägige Beschwerdefrist ist unbenutzt abgelaufen, womit den Entscheiden Rechtskraft erwachsen ist. Dies hat der Ortsverwaltungsrat an der Sitzung vom 27. Mai 2021 festgestellt (Gesetz über Wahlen und Abstimmungen Art. 111, Abs. 2 (sGS 125.3)).

Der Ortsverwaltungsrat bedankt sich bei den Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und die Annahme beider Vorlagen.

Gommiswald, 27. Mai 2021

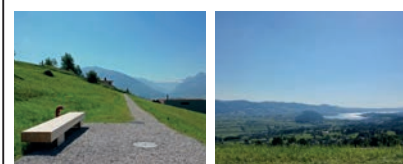
Der Ortsverwaltungsrat



www.hopp.pro
Architektur und Immobilien
CASAG Architektur AG

KONTAKT info@hopp.pro
+41 55 290 19 00
Eichwiesstrasse 19
8738 Uetliburg

NEUBAUPROJEKTE
KAUFOBJEKTE
MIETOBJEKTE
LIEGENSCHAFTSVERKAUF



Erfahren Sie mehr über
unsere Projekte in Uetliburg
auf www.hopp.pro




**DENNER
SATELLIT**

**Fam. Arnold
Gommiswald
Eschenbach**

*persönlich
regional
vielfältig*

Töffliwallfahrt

■ THOMAS MOSER

**Samstag, 21. und Sonntag,
22. August**

Ein Hauch von Freiheit und der Geruch der weiten Welt, respektive von Zweitakterabgasen, erwarten dich auf der Töffli- und

Velowallfahrt. Zusammen mit den Seelsorgeeinheiten Obersee und Eschenbach fahren wir via Toggenburg nach Klingenzell hoch über dem Untersee, übernachten dort in einer einfachen Unterkunft

und kehren am Sonntag via Tösstal wieder zurück. Falls du (wie Daniel Givoni) Freiheit ohne Motor erlebst, wird die Töffliwallfahrt auf verkürzter Strecke auch als Velowallfahrt angeboten.



■ Das Töffli steht bereit.

Neben dem Unterwegssein, gehören natürlich auch das Zusammensitzen am Lagerfeuer und besinnliche Teile unbedingt zur Töffli- und Velowallfahrt.

Damit Pannen auf der Fahrt repariert werden können, ist eine kleine Werkstatt auf Rädern dabei. Zudem fährt im Töffli-Konvoi auch ein erfahrener Mechaniker mit.

Velowallfahrer Daniel Givoni hat jahrelang als Velomechaniker gearbeitet und war Mountainbikeguide. Zudem ist er J&S Leiter Mountainbike. Es gibt ein Begleitfahrzeug.

Teilnahmebedingungen:

- ab der Oberstufe
- Töffligruppe: Töffliprüfung, strassenverkehrstaugliches Töffli
- Velogruppe: Strassenverkehrstaugliches Velo, Helm, Ausdauer für ca. 60 km/Tag
- Unkostenbeitrag: CHF 20.00

Die Töffliwallfahrt ist ein Angebot der ökumenischen Jugendarbeit JAK_



Sommeragenda

Ab sofort wieder jeden Mittwoch Nachmittag
Haare schneiden in der Badi.

Ab dem 1. Juli neu an der Rickenstrasse 123 a, 8738 Uetliburg

Ferien: 24. Juli bis 8. August

En guete Summer

Andrea Wolf

Rickenstrasse 123 a ☎ 8738 Uetliburg ☎ 055 280 62 62



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG

Anmeldung:

Bei Sandra Saide: 079 270 45 79

Achtung: Wir haben nur eine beschränkte Anzahl Plätze; die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Melde dich schnell an, wir freuen uns auf dich!

Fragen: Daniel Givoni: 079 619 65 22

Aus aller Welt

Grosse Nachfrage bei der Spitex Linth während der Coronapandemie

■ CHRISTINE SCHNYDER

Das Angebot der Spitex Linth wurde seit Beginn der Coronapandemie immer mehr nachgefragt. Das Team meisterte die herausfordernde Situation gut und konnte dank vielen Neuzugängen den erhöhten Anforderungen gerecht werden. Nach der schriftlich durchgeführten Mitgliederversammlung ziehen die Verantwortlichen eine positive Bilanz.

Die Mitgliederversammlung der Spitex Linth wurde wegen der Coronapandemie erneut im kleinen Rahmen durchgeführt und die Stimmen am 25. Mai 2021 auf dem Stützpunkt in Kaltbrunn ausbezahlt. Alle Mitglieder konnten vorgängig schriftlich über die Geschäfte abstimmen. 923 Personen haben davon Gebrauch gemacht, gültig waren 921 Stimmen. Alle Anträge wurden deutlich angenommen.

9 Prozent mehr Pflegestunden

Im Jahr 2020 pflegte die Spitex Linth 456 verschiedene Personen. Die 73 Mitarbeitenden leisteten 62'743 Arbeitsstunden (plus 6 Prozent), 27'865 davon bei den Klientinnen und Klienten zu Hause (plus 9 Prozent). Die Mitgliederzahl konnte ebenfalls nochmals leicht gesteigert werden auf insgesamt 2'307.

Anschubfinanzierung zurückbezahlt

Überzeugen konnte die Spitex Linth zudem wieder im operativen Betrieb. So schloss die Jahresrechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 154'025 ab. Für diesen Erfolg verantwortlich waren die Mehreinnahmen in der Pflege sowie der gegenüber dem Budget tiefere Personalaufwand. Aufgrund der soliden Eigenkapitalbasis beschloss der Vorstand, die im Jahr 2016 erhaltene Anschubfinanzierung an die Gemeinden

zurückzuerstatten. Damit wurde der Ertragsüberschuss um CHF 250'401 gemindert und die Jahresrechnung schloss mit einem Verlust von CHF 96'375.

Erste Erfolge bei der Ausbildung

Besonders stolz war die Spitex Linth auch auf ihre Ausbildungstätigkeit. So durfte im Sommer 2020 ihre erste Lernende das Diplom als Pflegefachfrau HF entgegennehmen. Sie schloss die Ausbildung mit Bravour ab und wurde vom Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe St. Gallen (BZGS) für ihre guten Leistungen ausgezeichnet. Im Moment betreut die Spitex Linth drei weitere Auszubildende.

Schutzkonzept überzeugt

Wegen der Coronapandemie konnten im letzten Jahr keine grossen Teamanlässe durchgeführt werden. Ein striktes Schutzkonzept wurde eingehalten und die Kontakte im Team auf ein Minimum beschränkt. Sitzungen wurden nur im ganz kleinen Rahmen, per Telefon oder über Zoom abgehalten. Wie für viele andere Betriebe war das auch für die Spitex Linth und ihre Mitarbeitenden keine einfache Situation, aber alle haben sich vorbildlich an die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen gehalten. So kam es glücklicherweise bisher zu keinen Ansteckungen innerhalb des Teams. Die Lockerungen im Sommer liessen dann doch ein Fahrtraining beim TCS zu, welches auf grossen Anklang stiess und das Adrenalin auf der Schleuderplatte hochschnellen liess. Ebenfalls war es möglich, einen Auffrischkurs über die Reanimationsmassnahmen durchzuführen. Die Mitarbeitenden haben dies sehr geschätzt. Auch gefreut haben sie sich über das erste Elektrofahrzeug der Flotte, welches Ende 2020 angeschafft wurde.

Verabschiedung von Vorstandsmitglied Brigitte Wullschleger

Infolge Pensionierung gab Brigitte Wullschleger ihr Amt bei der Spitex Linth ab. Sie war seit der Gründung 2015 dabei. Zuvor waltete sie als Präsidentin des Vereins Weesen-Amden. Mit ihrer langjährigen Erfahrung hat sie viel zum Gelingen der Spitex Linth beigetragen. Der Vorstand bedankt sich auch an dieser Stelle herzlich für das grosse Engagement. Er verzichtet im Moment auf eine Ersatzwahl.

Ausblick: Zusammenführung der beiden Spitexvereine Linth und Eschenbach-Schmerikon wird geprüft

Die engere Zusammenarbeit der beiden Non-Profit-Organisationen in der Region Zürichsee-Linth wurde in der Vergangenheit verschiedentlich diskutiert. Nun soll die Zusammenführung erneut geprüft werden. Die Entscheidungsträger beider Spitexvereine haben einem entsprechenden Projekt im März 2021 zugestimmt. Unter der Co-Leitung von Peter Göldi (Präsident Spitex Linth) und Karen Peier (Präsidentin Spitex Eschenbach-Schmerikon) wird deshalb im Moment evaluiert, welches die Vorteile eines Zusammenschlusses wären und wo Synergien genutzt werden könnten. Es geht darum, die beste Lösung sowohl für die Bevölkerung der neun Gemeinden als auch für die Spitex-Mitarbeitenden zu finden. Sobald die Ergebnisse der Projektarbeit klar sind und eine Empfehlung der Entscheidungsträger vorliegt, werden wir wieder informieren.



Sechs Generationen in einem Stall

■ SELINA ELMER

Im Stall der Generationengemeinschaft von Jonas und Othmar Elmer vom Freudwil in Ricken konnte diesen Frühling ein besonderes Ereignis gefeiert werden. Sechs Generationen Kühe, die alle noch im Stall stehen. Die Stammkuh Ur-Ur-Grossmutter Sahra (14 Jahre) brachte be-

reits 13. Kälber zur Welt. Möglich wurde dies dank zwei Zwillingsgeburten und einer sehr guten Tiergesundheit sowie auch etwas Züchterglück. Die Besitzer sind sehr stolz auf ihre Kuhfamilie mit dem neugeborenen Kalb Soraya.



■ Othmar mit Jonas und Lukas Elmer freuen sich über ihre 6-Generationen-Kuhfamilie.

Öffnungszeiten der Bibliothek Uznach in den Sommerferien

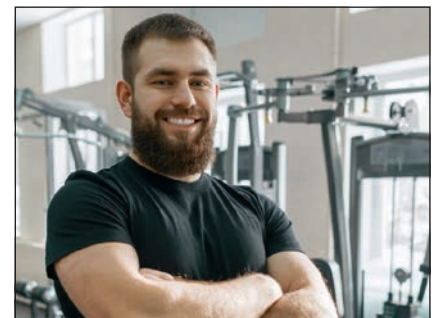


■ BEATRICE LINGG

Während den Sommerferien vom 12. Juli bis 15. August 2021 ist die Bibliothek wie folgt geöffnet:

Mittwoch 09.30 bis 11.00 Uhr
und 15.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 09.30 bis 12.00 Uhr

Das Bibliotheks-Team wünscht Ihnen entspannte und sonnige Ferientage und freut sich auf Ihren Besuch!



Mein Beitrag:

«Meine Muskeln brauchen Proteine. Ob die vom Steak oder aus Bohnen stammen, siehst du ihnen nicht an.»



Mehr Tipps: www.energieagentur-sg.ch



Raiffeisen Combi 50/50 Ein erfolgreiches Duo im Tiefzinsumfeld.

Investieren Sie jetzt Ihr Sparkapital und profitieren Sie von den attraktiven Vorteilen mit dem Raiffeisen «Combi 50/50» Angebot.

- Termingeld 2 Jahre zu 1.00 % p.a.
- Anlagefonds nach Ihrer Wahl
- Mindestanlagebetrag CHF 10'000.00

raiffeisen.ch/anlegen

Jetzt Termin vereinbaren.

Raiffeisenbank Benken
Telefon 055 293 35 35, raiffeisen.ch/benken

RAIFFEISEN

Neue Leerungszeiten der Briefeinwürfe

■ GEMEINDEKANZLEI

Seit Jahren sinken die Briefmengen aufgrund der Digitalisierung und der neuen Kommunikationskanäle kontinuierlich. Allein die Menge aus den Briefeinwürfen brach in den letzten fünf Jahren um 25 Prozent ein. Die Post muss sich dieser unaufhaltsamen Entwicklung anpassen und die Prozesse effizienter gestalten. Auf diese Weise folgen sie ihrem Auftrag, neben sozial verantwortungsvoll und ökologisch auch wirtschaftlich zu handeln.

Mit dieser Ausgangslage gab es für die Post zwei Handlungsoptionen: Entweder die Anzahl der Briefeinwürfe zu reduzieren oder die Leerungszeiten anzupassen und damit die Leerungen kostengünstiger zu gestalten. Sie haben sich entschieden, die Leerungszeiten schweizweit ab dem 30. Mai 2021 anzupassen. So können sie ihren Kundinnen und Kunden auch in Zukunft ein sehr dichtes Netz an Briefeinwürfen anbieten.

In der Tabelle erhalten Sie eine Übersicht der Briefeinwürfe mit den bisherigen und neuen Leerungszeiten ab dem 30. Mai 2021 der Gemeinde Gommiswald. Die Leerungszeiten sind auch jederzeit in der Standortsuche auf post.ch/leerungszeiten sowie der Post-App zu finden.

Standort	Ortschaft	Leerungszeit bisher			Leerungszeit ab 30.05.2021		
		Mo–Fr	Sa	So	Mo–Fr	Sa	So
Poststrasse 12	8725 Ernetschwil	16:00	07:00		08:30	08:00	
Schwarzholzstrasse 2	8725 Ernetschwil	08:30	07:30		08:30		
Rickenstrasse 25	8725 Gebertingen	09:15			09:15		
Wattwilerstrasse 1	8726 Ricken	17:00	10:30		17:00	10:30	
Dorfplatz 15	8737 Gommiswald	17:30	11:00		17:30	11:00	
Rickenstrasse 25	8737 Gommiswald	08:30	08:00		08:30		
Ottenhofenstrasse 1	8738 Uetliburg	10:00	10:00		10:00	10:00	
Ottenhofenstrasse 55	8738 Uetliburg	10:00	09:00		10:00		
Dorf 21	8739 Rieden	08:00	08:00		08:00		
Hauptstrasse 5	8739 Rieden	17:30	08:30		17:30	08:30	

Küchen und Badezimmer

- Riesenauswahl
- Heimberatung
- Umbau aus einer Hand
- Lebenslange Garantie
- Montage mit eigenen Schreibern

Fust
Dipl. Ing.
Und es funktioniert.

Küchen
Badezimmer
Renovationen

Otmar Jud, Uetliburg
Telefon 079 551 40 62

3°

Allenspach
Hüppi
Züger
Architekten

3grad.ag

Veranstaltungen im Kunstzeughaus Rapperswil

■ KUNST(ZEUG)HAUS

Walk & Talk mit Almira Medaric

Samstag, 10. Juli 2021, 11.30 Uhr

Rundgang mit der Künstlerin Almira Medaric – ihre Installation «Neon» ist im Seitenwagen zu sehen – und Céline Gaillard, Co-Direktorin des Kunst(Zeug)Haus. Eine tolle Gelegenheit, mit Kunstschaffenden in Kontakt zu kommen und sich auszutauschen.

Im Eintritt inbegriffen. Anmeldung: info@kunstzeughaus.ch oder 055 220 20 80.

Ort: 8640 Rapperswil-Jona
Adresse: Schönbodenstrasse
Veranstalter: Kunst(Zeug)Haus

Informationen zu weiteren Veranstaltungen finden Sie unter <https://www.kunstzeughaus.ch>



■ Künstlerin Almira Medaric.

Neue Waldspielgruppe Plapperwald

■ VEREIN PLAPPERWELT

Ab dem neuen Schuljahr können die Kinder der Gemeinde Gommiswald mit der Waldspielgruppe Plapperwald spannende Stunden im Wald verbringen.

Im Zentrum steht das freie Spiel

Der Wald ist unser Lernort. Das freie Spielen und Erkunden der Umgebung ohne enge zeitliche und räumliche Grenzen steht im Fokus der Spielgruppe Plapperwald. Die Kinder erleben die vier Elemente und den Wechsel der Jahreszeiten. Sie spielen und gestalten mit Naturmaterial, bewegen sich, tauchen in die märchenhafte Natur ein, üben sich im achtungsvollen Umgang mit Pflanzen, Tieren und Mitmenschen. Naturbezogene Aktivitäten, kleine Rituale und Geschichten rund das Erleben ab. Im Plapperwald dürfen alle Kinder ab 3 Jahren mitmachen, ungeachtet ihrer Erstsprache, Religion, kultureller Zugehörigkeit oder ihres Ent-

wicklungsstandes. Bis zu diesem Alter erleben sich die Kinder mehrheitlich als Teil der Gemeinschaft «Familie». Der wichtige Schritt der Loslösung und des Einfindens in eine neue soziale Gruppe wird im Plapperwald empathisch und sensibel begleitet. Die Spielgruppenleiterinnen sind den Kindern jederzeit verlässliche Bezugspersonen. Der Umgang mit den Kindern ist wertschätzend und achtungsvoll. Selbstvertrauen kann sich nur entwickeln, wenn etwas selber geschafft wird. In diesem Sinne gestalten die Leiterinnen Angebote, die dem individuellen Entwicklungsstand des Kindes angepasst sind.

Mit logopädischem Gruppen-therapieangebot

Geleitet wird die Waldspielgruppe Plapperwald von der in Rieden wohnhaften zertifizierten Waldspielgruppenleiterin

Manuela Kälin und von der diplomierten Logopädin Isabelle Züger. Letztere bietet für Kinder mit Schwierigkeiten im Spracherwerb eine integrierte logopädische Therapie an, die während des Spielgruppenmorgens in der Gruppe stattfindet. Die Waldspielgruppe trifft sich wöchentlich am Freitagvormittag im Wald in Uznach (ausser an Feiertagen und während den Schulferien).



Generationenhaus Gommiswald nimmt Gestalt an

■ BERNICE CRESTANI, ANNA TALAVERA

Der Umbau an der Riedenstrasse 1 in Gommiswald geht voran: Bereits stehen die Wände für das Multifunktionszimmer und bald bekommt das Kinderspielzimmer einen neuen Anstrich.

Angebote

Die Betriebsleitung hat in Zusammenarbeit mit Innovage Ostschweiz die Angebotspalette ausgearbeitet. Im Seniorenbereich wird wöchentlich ein Aktivmorgen für Körper, Geist und Seele stattfinden. Einmal pro Woche werden wir einen aktiven Generationenzmittag anbieten. Generationenübergreifende Projekte, wie Gartenarbeit, Spielnachmittag oder Kräuterworkshop, sollen den Dialog zwischen Jung und Alt fördern.

Zudem bietet das Generationenhaus Gommiswald wieder eine Krabbelgruppe, ein Begägnis- und Spielkafi und einmal wöchentlich morgens eine Kinderbetreuung an.

Verschiedene bestehende Beratungsangebote werden integriert. So wird abwechslungsweise im Begägniskafi Plus eine Fachperson von verschiedenen externen Beratungsstellen gastieren und so einen niederschweligen Zugang ermöglichen. Auch die Mütter- und Vaterberatung wird fester Bestandteil im Generationenhaus Gommiswald sein. Alle Besucher profitieren ausserdem von einer Angebotsübersicht und einer lokalen Anlaufstelle für Anliegen verschiedenster Art.

Hühner im Klostergarten Berg-Sion

Simon Koster, Pächter der Landwirtschaft des Klosters, hat grosses Interesse an einer Zusammenarbeit im Hühnerprojekt. Passend zur Philosophie seines Bio Knospe- Landwirtschaftsbetriebes und unseres Permakultur-Gartens wird grossen Wert auf Bio Knospe-Hühner gelegt. Der Hühnerstall wird nach diesen Anforderungen umgebaut.

Perma-Kultur-Garten

Der Plan für die Erschaffung eines ökologisch sinnvollen Lebensraums für Menschen, Tiere und Pflanzen im Klostergarten Berg-Sion liegt vor. Mit diesem Projekt soll etwas Schönes, Lebendiges – einfach ein kleines Paradies – entstehen. Obstgarten, Kräutergarten, Naschhecken, Gemeinschaftsplätze und Wildhecken dürfen nach und nach entstehen. Im November 2021 hoffen wir, mit vielen Freiwilligen gemeinsam die ersten Bäume zu setzen. Wir freuen uns schon jetzt auf reges Interesse.



Aus unseren Vereinen

Spielnachmittage für Senior:innen

■ VORSTAND FRAUENGEMEINSCHAFT GOMMISWALD

Jeweils am ersten Montag des Monats treffen sich Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Spielnachmittag im Pfarreizentrum Gommiswald oder ab und zu auch in einem Restaurant mit Mittagessen.

Zeit: 14 bis ca. 17 Uhr

Daten im 2021: 5. Juli / 2. August (12 Uhr Rest. Bildhaus) / 6. September / 4. Oktober / 8. November / 6. Dezember (12 Uhr Park Ramendingen)

Es sind alle ganz herzlich eingeladen, einen vergnüglichen Nachmittag mit Spielen zu verbringen. **Wir freuen uns auf Sie!**

Vorstand Frauengemeinschaft Gommiswald



Frauengemeinschaft
Gommiswald



WANTED – Ä Schar uf dä Flucht!

■ LAGERLEITUNG

Gemeinsam reisen wir in der ersten Sommerferienwoche in den Wilden Westen oder genauer gesagt nach Les Bois im schönen Jura. Eine Woche voller Abenteuer, Spiel, Spass und Action steht bevor. Am Morgen vom 10.7.21 besammeln wir uns vor dem Primarium und starten von dort aus unsere Reise. Um 8.00 Uhr findet der Reisesegen auf dem roten Platz statt. Unser Gepäck reist schon einen Abend vorher (9.7.2021) ab und kann zwischen 19.00 Uhr und 19.30 Uhr beim Primarium in Gommiswald in den Lastwagen verladen werden.

Damit wir dieses Lager ermöglichen können, sind wir auf Sponsoren angewiesen. Wir freuen uns über Naturalspenden oder finanzielle Unterstützung und danken Ihnen bereits jetzt herzlich! Naturalspenden nimmt unser Küchenchef Silvan Imper sehr gerne bis am 26.6.2021 entgegen. Bei Fragen bezüglich dem Sponsoring steht Silvan Truniger aus der Lagerleitung gerne zur Verfügung.

Jubla Gommiswald
Dorfplatz 12
8737 Gommiswald
CH92 8080 8004 1071 9970 5

Damit Sie von zu Hause aus mitverfolgen können, was wir im Lager alles Aufregendes erleben, wird auf unserer Homepage



■ Reisesegen fürs Jublalager.

www.jubla-gommiswald.ch ein Lagerblog mit Bildern und Berichten zu den einzelnen Lagertagen geführt. Seien Sie gespannt!

Tapfer und Treu
Euer Leitungsteam

Für die Agenda:

Samstag, 4. September – Jublatag + Gottesdienst

Sonntag, 19. September – Schülergrümpi, Wiese Oberstufenzentrum (OSZ 2)

Samstag, 30. Oktober – Scharanlass, 14.00 – 16.00 Uhr, Altes Schulhaus Gommiswald

Samstag, 30. Oktober – Lagerrückblick, 19.30 – ca. 22.00 Uhr, Gemeindesaal Gommiswald

SOMMERABENDKONZERT PRIMARIUM

**HEUTE, 24.06.2021 AB 20.00 UHR
MIT FESTWIRTSCHAFT**

**MIR FREUET ÜS UF EU!
MUSIKGESELLSCHAFT ALPENRÖSLI GOMMISWALD**



**MG Alpenrösli
Gommiswald**

höcher – wiiter – schneller

■ CLAUDIA RITZ

Nach über einem Jahr Pause durften die Kinder und Jugendlichen der Jugi Gommiswald endlich wieder Wettkampfluft schnuppern. Nach der internen Jugimeisterschaft anfangs Mai durfte die Jugi Gommiswald ihr Können auch am regionalen See & Gaster Cup unter Beweis stellen. Da der diesjährige See & Gaster Cup im eigenen Dorf stattfand, war die Motivation gleich doppelt so gross. Aufgrund der aktuellen Lage waren leider keine Zuschauer:innen auf dem Gelände erlaubt, dafür gaben sich alle Leitungspersonen besonders viel Mühe, die Kinder anzufeuern und Ihnen letzte Tipps auf den Weg zu geben. Durch das fleissig besuchte Training konnte sich die Jugi Gommiswald auf den eigenen Leichtathletikanlagen eine goldene, eine silberne sowie zwei bronzene Medaillen sichern. Zusätzlich gingen 17 Auszeichnungen an unsere Athlet:innen. Nach Wettkampfsende erhielten alle einen Pin und wurden durch den Turnverein Gommiswald mit einem feinen Lunchpaket versorgt. Somit konnten wir uns zufrieden und mit



■ Gewinner:innen Jugi Gommiswald am See & Gaster Cup.

vielen tollen Eindrücken wieder auf den Nachhauseweg machen.

Das OK vom See & Gaster Cup bedankt sich bei sämtlichen Helfern für die grosse Unterstützung. Die detaillierte Ran-

gliste kann eingesehen werden unter www.tvgommiswald.ch/See & Gastercup 2021



Jugitag in Ernetschwil

■ NADJA GRÜNENFELDER

Am Sonntag 30. Mai trafen sich knapp 30 Jugikinder zu einem wahrscheinlich einmaligen Ereignis; den Jugitag in der eigenen Halle in Ernetschwil zu haben. Nachdem letztes Jahr aufgrund der Covid-Situation kein regionaler Jugitag stattfinden konnte und dies auch in diesem Jahr nicht möglich war, wurde es Aufgabe der einzelnen Jugi's, einen eigenen Jugitag 2021 zu organisieren. Diese Aufgabe nahmen die Leiter der Jugi Ernetschwil-Gebertingen gerne auf sich, um den Kids einen Anlass miteinander bieten zu können. Belohnt wurden wir Leiter mit den zahlreichen Anmeldungen und den motivierten Kids.

Am Morgen bestritten die Teilnehmenden



■ Viel Freude am Jugitag in Ernetschwil.

in zwei Gruppen die Einzelwettkämpfe. In den jeweils ausgewählten Disziplinen wie Sprint, Seilspringen, Ballwurf, Hindernislauf, usw. gaben sie ihr Bestes. Anschliessend genossen die hungrigen SportlerInnen den feinen Zmittag. Lange hielt die Mittagspause nicht an, alle wollten das schöne Wetter draussen geniessen und gingen spielen.

Gespannt versammelten sich später alle zur internen Rangverkündigung. Nach einigen Dankesworten wurden die Ergebnisse bekannt gegeben. Die Besten des Tages und pro Jugigruppe durften das Podest besteigen und einen Preis entgegennehmen. Wie die Ergebnisse im Vergleich mit den anderen Jugi's stehen, ist noch offen. Mit vielen fröhlichen Kindern ging so ein erfolgreicher und unfallfreier Jugitag in Ernetschwil zu Ende.

Bilder und weitere Infos zur Jugi findest Du unter www.jugi-ernetschwil.ch



Üsä Toni wird 85gi

■ TANJA STEINER

Unglaublich, letztes Jahr wurde unser Vize-Fähnrich Anton Koch vom St. Galler Blasmusikverband für 65 Jahre als aktiver Musikanter geehrt. Dieser Titel ist sehr selten und wir sind stolz, so einen treuen Musikfreund in den eigenen Reihen zu wissen.

Auf Toni ist immer Verlass, egal wofür man eine helfende Hand braucht, für ihn ist keine Arbeit zu viel. Als Trompeter trat er dem Alpenrösli bei. Viele Jahre später

wurde er zum Fähnrich gewählt. Wir schätzen es sehr, dass er auch als Vize-Fähnrich, wo die Einsätze etwas geringer sind, gerne und viel Zeit mit dem Alpenrösli bringt. Jedes Jahr steht Toni mindestens einmal als Fähnrich im Einsatz und an den Jahreskonzerten stellt er sich immer noch als Arbeitskraft zur Verfügung.

Am Kantonalen Musikfest 2014 in Diepoldsau war er mittendrin statt nur dabei. Er setzte uns mit unserer Vereinsfahne in Szene und übernachtete auch mit seinen



■ Toni feiert seinen 85. Geburtstag.

fast 80ig Jahren wie alle Musikanten auf einem Mätteli auf dem Boden des Probelokals in Diepoldsau. Auch am eidgenössischen Musikfest in Montreux 2016 verbrachte er die Nacht mit den Musikanten in einer grossen Halle.

In diesem Monat wird Toni Koch 85 Jahre alt. Dazu gratulieren wir ihm von ganzem Herzen und wünschen ihm alles Gute und beste Gesundheit.

Danke Toni, für diä vielä schöne und lustigä Stunde. Mir hoffet, es git nu ganz en huufe meh vu denä. **Schön, dass mir dich händ!**

Dis Alperösli

Elektro Egli
ELEKTRIK ■ TELEMATIK



«Bereit für die Zukunft.»

GOMMISWALD ■ ESCHENBACH

egli.ch



MG Alpenrösli
Gommiswald

Unser Skiclub-Bus ist da und kann gemietet werden!

■ SKICLUB RIEDEN

Anfang März war es nach langer Planungs- und Realisierungsphase endlich so weit: Wir durften unseren neuen Skiclub-Bus in Empfang nehmen! Bei wunderbarem Winterwetter und besten Pistenverhältnissen konnte die JO die letzten Trainings mit dem neuen Bus antreten. So wurden beispielsweise in Elm, Davos Rinerhorn und Splügen die Pisten unsicher gemacht. Mit den Lockerungen war es Ende März und Anfang April auch für die erwachsenen Clubmitglieder noch möglich, den Bus für die letzten Skitouren der Saison zu nutzen. Auch wenn der Winter nun vorüber ist, ist die Vorfreude auf die nächste, hoffentlich «normalere» Saison mit dem neuen Bus umso grösser.

Dank Unterstützung von grosszügigen Sponsoren und Gönnern war es für den Skiclub möglich, einen geeigneten und guten Bus anzuschaffen, der uns hoffentlich lange erhalten bleibt. Ohne diese Unterstützung, gerade in der vergangenen, unsicheren Zeit, wäre die Realisierung dieses Projektes nicht möglich gewesen. Dafür gebührt allen Unterstützern ein herzliches Dankeschön!

Vielen Dank unseren Sponsoren

Allreal Gruppe
 Bachmann Holz in Form GmbH
 Bernet Bau AG
 Derron Gärten Rieden/Jona
 EB Bachmann Bauplanung AG
 Elektro Egli AG
 Handwerker-center Josef Giger AG
 Helvetia Versicherung Thomas Jud, Rieden
 Kuster Sport Schmerikon
 Nay Engineering AG
 Ortsgemeinde Rieden
 Raiffeisenbank Benken
 Riget AG
 RS Hydraulik GmbH
 Rüegg Udo AG
 Gipser Schirmer AG
 Schreinerei Kaufmann AG
 STEIDAG
 W+L Partner AG
 Gestaltung: Blachenprinz/Xeiro, Uznach



■ Der Riedner Skiclub-Bus.

Vermietung

Für Vereine, Anlässe oder Ausflüge: Unser Bus kann in der «Skiclub-freien» Zeit zu attraktiven Konditionen gemietet werden!

Der Skiclub Bus verfügt über 15 Plätze (inklusive Fahrer) und eine nutzbare Anhängerkupplung. Der Lenker benötigt die Ausweiskategorie D1. Im Winter ist der Bus zudem mit einem Skikorb und Schneeketten ausgerüstet.

Mehr Informationen zu den Mietkonditionen, den Sponsoren sowie Bilder des Busses sind auf www.srieden.ch/skiclub-bus zu finden.

Ansprechperson bei Fragen und Reservationen: Valerie Kühne, 079 869 31 06, valerie.kuehne@srieden.ch

Mer sött emal ...

Mückengitter

Sonnenschutz

Einbruchschutz

MSE - Jürg Hinder
 079 892 73 66

Insektenschutz
 für Fenster und Türen
 Schachtabdeckungen

Gelenkarm-Markisen
 Lamellenstoren
 Rollläden und Plissee

Smart Home
 Video- & Alarmanlagen
 Tür- & Fenstersicherung

MSE - Jürg Hinder • Schulstr. 27 • 8725 Gebertingen • 079 892 73 66 • www.mse-jh.ch

Wir missen «Miss Gommiswald»

■ ORNELLA PFISTER

Grosser Erfolg bei den Highland Games:

Das Pfingstlager liegt bereits einige Wochen zurück. Die motivierten Kinder reisten zu den Schotten. Im strömenden Regen machten sie sich auf den Weg in die bekannte Landschaft mit den hohen Bergen, den glitzernden Seen und dichten Wäldern. Die Clan Mitglieder trainierten täglich intensiv für die bevorstehenden Highland Games. Die Vorbereitung zu den einzelnen Disziplinen wurde mit folgendem Motto absolviert: «Übung macht den Meister». Neben Karten- und Kompasskenntnisse mussten sie ihre Stärke beim Seilziehen und Holzweitwurf unter Beweis stellen. Sie kamen sogar in den Genuss des Whiskey Brauens und des Degustieren. Nach dem Training haben sich die Teilnehmer eine wohlverdiente Pause verdient. Während eines Tagesausfluges erkundigten sie die Umgebung. Unsere tapferen Mitstreiter durchquerten ohne Angst einen Gruselpfad und bekamen keine weichen Knie, obwohl sie schon unzählige Male Geschichten über die unheimlichen Mythen des Loch Ness gehört haben.

Am Pfingstmontag ging es nach einem stärkenden Frühstück mit den altbekannten Highland Games los. Trotz garstigem Wetter gaben die verschiedenen Clans



■ Pfadikinder im Pfingstlager.

richtig POWER. Nach einem dichten Kopf an Kopf Rennen entschied der Clan McMomo den Sieg für sich. Somit konnte unser etwas in die Jahre gekommener Mr McKanzie seinen ebenbürtigen Nachfolger finden.

Sommerlager in Illighausen:

Juhui, bald steht das Sommerlager vor der Tür. Mit dem Drahtesel geht es auf und davon nach Illighausen, ein schmales Dorf am Bodensee. Die Pfadi Regulastein macht sich auf die Suche nach der berühmt-berüchtigten Kuh «Miss Gommiswald». Nach Ihrem Sieg an der

Vieh-Schau vermisst unser Bauer Heiri die Preisgekrönte, denn ohne sie ist er aufgeschmissen. Ihre Milch bringt viel Geld ein, denn keiner lässt sich eine Tasse der leckeren Milch entgehen. Seine einzige Hoffnung sind nun die «Pfadi-bauern», welche ihm bei seiner verzweifelten Suche helfen sollen. **Bist DU auch dabei und hilfst Heiri die geliebte Kuh zu finden?!**

Was noch so kommt:

Hier schonmal vorab, die wichtigsten Termine:

Was	Wann
Badeausflug	Samstag, 26.06.2021 10.00 – 17.00 Uhr
Sommerlager	Samstag, 11.07.2021 13.30 – 17.00 Uhr
Scouting Sunrise	Sonntag, 01.08.2021

Allzeit bereit,
Euer Leiterteam
der Pfadi Regulastein



Falls du Fragen hast...

... steht dir Jan Gmür (Pyro) unter folgender E-Mail-Adresse oder Telefonnummer gerne zu Verfügung:
pyro@pfadi-regulastein.ch
078 682 93 82



■ Pfadileiter im Schottenrock.

Gewerbe

Coiffeur Chamäleon «zügelt»

■ ANDREA WOLF

**Liebe Gommiswalderinnen
und Gommiswalder**

Nach 17 Jahren am Standort im Zentrum von Gommiswald, öffnet am kommenden Donnerstag 1. Juli das Coiffeur Geschäft seine Türen neu in der Uetliburg.

An der Rickenstrasse 123a, 8738 Uetliburg vis-à-vis des grossen Parkplatzes (Zwicky) führe ich Andrea Wolf meinen Salon weiter.

Ich freue mich mit neuem Elan, Damen, Herren und Kinder bedienen zu dürfen. Der Name Coiffeur Chamäleon steht für Veränderungen von trendigen Haarschnitten und modischen Färbungen.

Ich freue mich, Sie am neuen Ort begrüßen zu dürfen.

Also bis bald
Eure Andrea Wolf



Kleinanzeigen

(max. 200 Zeichen inkl. Leerschläge – Fr. 30.–)

Zu vermieten per sofort: 3-Zimmer-Dachwohnung, Rickenstrasse 4, 8737 Gommiswald, Fr. 1150.– + Fr. 200.– NK 055 285 30 85.

Zu vermieten per 01.07.2021. Voll eingerichteter Coiffeursalon. Mieten und gleich loslegen! Fr. 1450.–/Monat inkl. 055 285 30 85.

Ihr Immobilienexperte
in der Region.**Dieter Koller**

Bergstrasse 56
8739 Rieden
Telefon 079 414 28 52
dieter.koller@dikoimmo.ch

Immobilienshop:
Städtchen 8
8730 Uznach

*Ich freue
mich
auf Ihren
Anruf.*

DIETER KOLLER | IMMOBILIEN

Agenda Juli 2021

Datum	Zeit	Was	Wo	Organisator
Do 1.	20.00 Uhr	Ersatztermin Sommerabendkonzert	Ottenhofen	Musikgesellschaft Gommiswald
So 4.	10.30 Uhr	Gottesdienst Kt. CBB	Bruder-Klaus-Kapelle am Seealpsee	CBB Oberer Seebezirk
Mo 5.	14.00 Uhr	Spiel- und Jassnachmittag für SeniorInnen	Pfarreizentrum Gommiswald	Frauengemeinschaft Gommiswald
Mi 7.	17.30 Uhr	Judo Gurtprüfungen	Hof 15 Gommiswald	Judo & Ju-Jitsu Verein Gommiswald
Do 8.	19.30 Uhr	Sommerabendkonzert/Schulschlussfeier	Rainhalle Rieden	Musikgesellschaft Gommiswald
Fr 9.		Gepäckabgabe Lager		Jubla Gommiswald
	20.00 Uhr	Abendständli	Ricken	Musikverein Ernetschwil
Sa 10.		Beginn Sommerlager (bis 17.07.)		Jubla Gommiswald
So 11.		Sommerlager (bis 23.07)		Pfadi Regulastein

Abfall-Agenda

Datum	Was & Wo
Do 1.	Grünabfuhr Ernetschwil und Rieden
Mo 12.	Grünabfuhr Gommiswald
Do 15.	Grünabfuhr Ernetschwil und Rieden
Mo 26.	Grünabfuhr Gommiswald
Do 29.	Grünabfuhr Ernetschwil und Rieden

Abstimmungsdaten 2021

- 26. September 2021
- 28. November 2021

Bürgerversammlungen 2021

Die Bürgerversammlung der politischen Gemeinde Gommiswald findet im Jahr 2021 statt am:

- Dienstag, 16. November 2021,
Rainhalle Rieden

Der Schreiner - Ihr Macher



Mehr als Holz
Innenausbau | Planung | Küchen
hueppischreinerei.ch





Ihre Gommiswalder LADENSTRASSE

BÄCKEREI-KONFITOREI
Huber
GOMMISWALD

Monats-Hit

Vegi-Wellness-Snack

mit Magerquarksauce, Gemüse und
Käse in einem ParaPan Brötli

5.-
statt 5.80



Tel. 055 280 49 72 • www.beck-huber.ch



Betriebsferien

**Montag, 12. Juli 2021 bis
Donnerstag, 29. Juli 2021**



Tel. 055 280 58 70 • www.lieblingswein.ch



Snack-Königin

Unsere Snack-Königin Zoja Balaj gehört seit über 30 Jahren zu unserem Team. Sie stellt jeden Morgen früh frische Salate, Sandwiches, Snacks usw. her und bereitet damit sehr vielen Kunden Freude und Genuss. Wir schätzen ihre Treue und ihren Einsatz sehr!

Ihr Bäckerei Huber Team



**Suisse-Wurst
3 für 2**

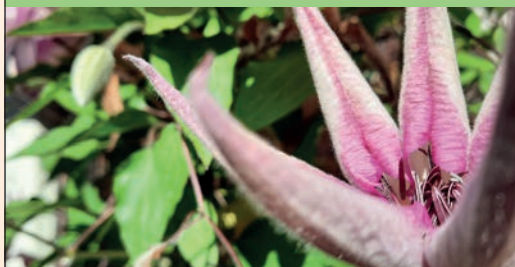
Für Wurstliebhaber, hervorragend
für den Grill oder zum kalt essen.



Tel. 055 280 24 77 • www.metzgerei-meier.ch

helbling und blumen

helbling und blumen
macht sommerpause
vom sonntag 11.7.21
bis sonntag 8.8.21



Tel. 055 280 16 45 • www.helblingundblumen.ch



Zero Waste mit LastObject

Neu bei uns: Die umweltfreundlichen
wiederverwendbaren Alternativen zu
herkömmlichen Abschminkpads,
Wattestäbchen und Papiertaschentücher!



Tel. 055 280 50 51 • www.ricken-drogerie.ch